

1. Kachelofen

(Kachelgrundofen, Kachelofen mit/ohne Sichtfenster)

Ein Kachelofen ist ein handwerklich ortsfest gesetzter Speicherofen, der an die örtlichen Gegebenheiten individuell angepasst wird und dessen Sichtfläche vorwiegend aus keramischen Kachelbauteilen besteht (ÖNORM B 8300, 2.40).

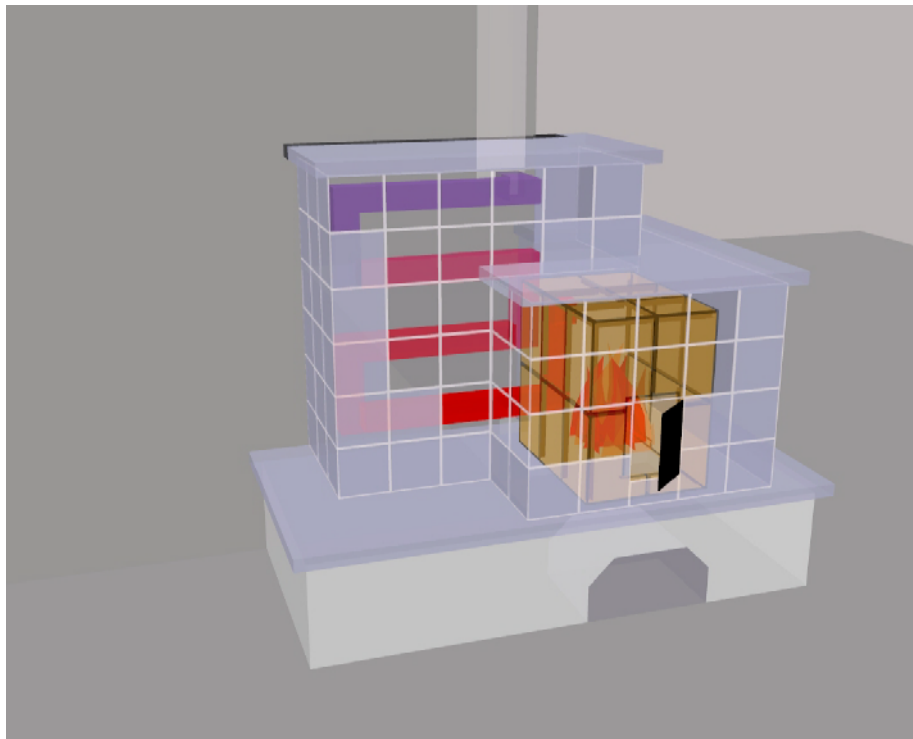


Bild 1: Technische Darstellung Kachelofen

1.1. Merkmale

- **Speicherzeit:** typisch 12 h, möglich 8 – 24 h
- **Heizvorgang:** typisch 1 – 2 mal / Tag
- **Ausbauspeicher:** typisch 80 kg Ausbauspeicher / kg Holz
- **Leistungsangabe:** 2,7 – 11 kW
- **Maximale Brennstoffmenge:** 10 – 40 kg
- **Wärmeabgabe:** überwiegend gleichmäßige und milde Strahlungswärme, Anteile von Konvektion
- **Verwendungseignung:** Ein- und Mehrraumheizung, Ganzhausheizung als Voll- und Zusatzheizung
- **Entschungsintervall:** ca. 3 - 4 mal pro Heizperiode
- **Wartungsintervall:** empfohlen 2 – 5 Jahre, abhängig von der Intensität der Nutzung
- **Rauchfangkehrerarbeiten:** lt. Vorschriften (z.B.: Landesgesetz)
- **Materialien:** fast ausschließlich keramisch